

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Johann Georg v. Holstein, Johann Steenbuch, Wilhelm v. Munk, Jacob Lodberg und Christian Wendt.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 02.09.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-17789

Lachmöglgebofener Lora,

auf

Lachfrümdiger und Wofelber,

Lachgungter Patron,

und Lachgafte Bömer,

[illegible]

nach sie seit der Zeit in sich zur Mission verwendet,
 einander von Nutzen gehabt, versetzt, mit-
 ten der transportirung ~~vollständig~~ fertig, und
 damit sie sich auch in England zu allem
 nach da noch nöthig sein möchte, nicht prä-
 pariren können, ^{vollständig werden} vortheilhaft
 als billig zu sein. Von manchen wegen
 erfolgte aus Versehen die Heirat, des
 den am 13 Jun. d. c. verstorben fr.
 Gräfin von Fürstberg, geb. Fr. von Fürsten
 in ihrem testament diesem Missions-Verein
 300 flr vermacht habe; wovon noch der
 formellen Beistand der Erben vorhanden, indess
 von der Versteigerung das Factum nicht zweifelhaft.
 So weiß der allmächtige Gott nicht zu trügen.
 nach Wacht immer mehr und mehr sichtbar wer-
 de. In dem mündlichen Einbe n. v. Verein
 steht es auf Lew. Excell. n. v. main
 Lebzahnschaften Lamm in mühsamer Re-
 spect n. v. dienstfertiger Lebensezeit
 unerschöpflich, als
 "Excellentz,"
 "meiner Lebzahnschaften Lamm,"
 dan Z. resp. n. v. mühsamer
 1718. A. L. Br.